

## SICHERHEITSDATENBLATT (gemäß Richtlinie 2001/58/EG)

# MELTRON<sup>®</sup>

### 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktname: MELTRON<sup>®</sup>  
Chemischer Name: Natriumhydrogencarbonat  
Synonyme: Natriumbicarbonat  
Summenformel: NaHCO<sub>3</sub>  
Molekulargewicht: 84,02  
EG-Nummer (EINECS): 205-633-8

#### 1.2. Firmenbezeichnung

Legal and administrative headquarter: **BICARJET S.r.l.**  
Via Varesina, 2/4  
21021 Angera (VA) – Italien

Operation headquarter: Via IX Strada, 4  
35129 Padova - Italien  
Tel. +39.049.7808036  
Fax +39.049.7927203  
E-mail: info@bicarjet.com

1.3. Notrufnummer: Tel. 39 0586 721111

### 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Natriumbicarbonat**  
CAS-Nummer: 144-55-8  
EC-Nummer (EINECS): 205-633-8

### 3. MÖGLICHE GEFAHREN

- Stoff nicht eingestuft gemäß Richtlinie 67/548/EWG

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1. Einatmen

- Betroffene Person an die frische Luft bringen und Nasen-Rachen-Raum reinigen.

#### 4.2. Augenkontakt

(Eyes contact)

- Augen einige Minuten mit fließendem Wasser spülen und dabei Augenlider weit öffnen.
- Zum Augenarzt im Falle anhaltender Augenschmerzen.

#### **4.3. Hautkontakt**

- Entfällt

#### **4.4. Verschlucken**

##### *Allgemeines*

- Entfällt

##### *Wenn Person bei vollem Bewusstsein ist*

- Den Mund mit frischem Wasser spülen.

##### *Wenn Person bewusstlos ist*

- Nicht anwendbar

## **5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **5.1. Geeignete Löschmittel**

- Im Fall eines Umgebungsbrandes sind alle Löschmittel anwendbar ( vorbehaltlich der Angaben weiter unten ).

### **5.2. Ungeeignete Löschmittel**

- Keine Einschränkung

### **5.3. Besondere Gefährdungen**

- Unbrennbar

### **5.4. Schutzmaßnahmen beim Einsatz**

- Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### **5.5. Weitere Vorsichtsmaßnahmen**

- Entfällt

## **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

- Schutzmaßnahmen gemäß Abschnitt 8 beachten.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

- Nicht in die Umwelt verteilen (Kanalisation, Flüsse, Erdboden, ...).
- Vermischung mit Säuren in der Kanalisation vermeiden (Gasbildung).

### **6.3. Verfahren zur Reinigung**

- Produkt mechanisch aufnehmen, Staubbildung vermeiden.
- Alles in einen geschlossenen, gekennzeichneten und produktverträglichen Behälter füllen.
- Betreffs Entsorgung siehe Abschnitt 13.
- Betroffenes Areal mit viel Wasser reinigen.

## **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **7.1. Handhabung**

- Von reaktiven Stoffen fernhalten ( s. Abschnitt 10 ).

### **7.2. Lagerung**

- Von reaktiven Produkten fernhalten ( s. Abschnitt 10 ).

### **7.3. Bestimmte Verwendung(en)**

- Vor jeder besonderen Verwendung den Lieferanten befragen.

### **7.4. Verpackungswerkstoff**

- Papier/PE.

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. Expositionsgrenzwerte

MAK (Deutschland)  
= 6 mg/m<sup>3</sup>  
Nat. Hinweis (DE)  
Allg. Staubgrenzwert

**Natriumbicarbonat**  
TLV (ACGIH-USA)  
Ergebnis: Entfällt

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Lokale Absaugung.
- Lokale Absaugung entsprechend dem Emissionsrisiko.

#### 8.2.1. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

##### 8.2.1.1. **Atemschutz**

- Bei Staub/Nebel/Rauch-Entwicklung, Staubfilter P1.

##### 8.2.1.2. **8.2.1.2. Handschutz**

- Schutzhandschuhe bei häufiger oder verlängerter Handhabung:

##### 8.2.1.3. **Augenschutz**

- Staubdichte Schutzbrille bei Staubbildung.

##### 8.2.1.4. **Körperschutz**

- Entfällt

##### 8.2.1.5. **Arbeitshygiene**

- Entfällt

#### 8.2.2. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Die örtlichen und nationalen Abwasservorschriften beachten (s. Abschnitt 15).

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE

### 9.1. Allgemeine Angaben

**Form** : Kristallines Pulver

**Farbe** : Weiß

**Geruch** : Geruchlos

### 9.2. Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

|  |                                  |
|--|----------------------------------|
| <b>pH:</b>                                       | 8,6 (Konzentration: 5 %)         |
| <b>Siedepunkt:</b>                               | Nicht anwendbar (Zersetzung).    |
| <b>Flammpunkt:</b>                               | Nicht anwendbar.                 |
| <b>Entzündlichkeit:</b>                          | Nicht entzündlich                |
| <b>Explosionsgefahr:</b>                         | Nicht explosiv                   |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>             | Nicht brandfördernd.             |
| <b>Dampfdruck:</b>                               | Nicht anwendbar.                 |
| <b>Dichte :</b>                                  |                                  |
| <i>Dichte:</i>                                   | 2,22                             |
| <i>Schüttdichte:</i>                             | von 0,5 - 1,2 kg/dm <sup>3</sup> |
| <b>Löslichkeit :</b>                             | Wasser 96 g/l                    |
| <i>Temperatur:</i>                               | 20 °C                            |
| <i>Sonstige :</i>                                | Sehr wenig löslich in Alkohol    |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</b> | Nicht anwendbar.                 |
| <b>Viskosität :</b>                              | 1,2 mPa.s                        |
| <b>Dampfdichte (Luft = 1) :</b>                  | Nicht anwendbar.                 |

### 9.3. Sonstige Angaben

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht anwendbar (Zersetzung).

Zündpunkt :  
Zersetzungstemperatur :

Nicht entzündlich  
> 60 °C

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Zu vermeidende Bedingungen

- Erhitzen des Produktes über die Zersetzungstemperatur ( s. Abschnitt 9 ).

### 10.2. Zu vermeidende Stoffe

- Säuren

### 10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Entfällt

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### 11.1. Toxikologischen Daten

#### **Akute Toxizität**

- Orale Verabreichung, LD 50, Ratte, > 4 g/kg
- Inhalation, LC 50, Ratte, > 4,74 mg/l
- Dermale Verabreichung, LD 50, Keine Daten vorhanden

#### **Reizung**

- Kaninchen, Leicht reizend (Haut)
- Kaninchen, Leicht reizend (Augen)

#### **Sensibilisierung**

- Keine Daten verfügbar

#### **Chronische Toxizität**

- Kein beobachteter Effekt
- In vitro, Keine mutagene Wirkung
- Orale Verabreichung (Fütterung), 10 Tage, diverse Spezies, 330 mg/kg, Keine teratogene Wirkung

#### **Toxikologische Bewertung**

- Keine merkliche toxische Wirkung

### 11.2. Gesundheitliche Auswirkungen

#### **Einatmen**

- Leichte Reizung der Nase.

#### **Augenkontakt**

- Reizung.

#### **Hautkontakt**

- Entfällt

#### **Verschlucken**

- Nach Verschlucken großer Mengen: Übelkeit und Erbrechen.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### 12.1. Ökotoxizität

#### **Akute Ökotoxizität**

- Fische, *Oncorhynchus mykiss*, LC 50, 96 h, 7.700 mg/l
- Fische, *Oncorhynchus mykiss*, NOEC, 96 h, 2.300 mg/l
- Fische, *Lepomis macrochirus*, LC 50, 96 h, 7.100 mg/l
- Fische, *Lepomis macrochirus*, NOEC, 96 h, 5.200 mg/l
- Krustentiere, *Daphnia magna*, EC 50, 48 h, 4.100 mg/l
- Krustentiere, *Daphnia magna*, NOEC, 48 h, 3.100 mg/l

## 12.2. Mobilität

- Wasser
- Boden/Sedimente

Ausgeprägte Löslichkeit und Mobilität.  
Ausgeprägte Löslichkeit und Mobilität.

## 12.3. Persistenz und Abbaubarkeit

### ***Abiotische Abbaubarkeit***

- Wasser, Hydrolyse
- Zersetzungsprodukte

Säure/Base-Gleichgewicht als Funktion des pH-Wertes  
Kohlensäure/CO<sub>2</sub> (pH < 6) / Bicarbonat (pH 6-10) /  
Carbonat (pH > 10)

### ***Biotische Abbaubarkeit***

- Ergebnis: Nicht anwendbar.

## 12.4. Bioakkumulationspotenzial

- Ergebnis: Nicht bioakkumulierbar.

## 12.5. Andere schädliche Wirkungen

- Auswertung in Arbeit.

## 12.6. Ökotoxikologische Bewertung

- Das Produkt stellt keine signifikante Gefahr für die Umwelt dar.

# 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

## 13.1. Behandlung der Abfälle

- Bei der Entsorgung die örtlichen und nationalen Vorschriften beachten.
  - Für Recyclierung Abfallbörse kontaktieren.
- oder
- In Wasser auflösen.
  - Produkt mit Säure neutralisieren.

## 13.2. Behandlung der Verpackungen

- Soweit möglich, einen für dieses Produkt reservierten Sammelbehälter benutzen.
- Wenn nicht
- Leeren Behälter mit viel Wasser spülen und Spülwasser wie das Produkt behandeln.
- oder
- Behälter bei einer genehmigten Industriemüllverbrennungsanlage entsorgen.
  - Vollständig entleerte Behälter sollen wiederverwendet, recycelt oder unter Beachtung der örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

# 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- Kein Gefahrgut

# 15. VORSCHRIFTEN

## 15.1. EG-Kennzeichnung

- Nicht eingestuft gemäß Richtlinie 67/548/EWG.

## 15.2. Nationale Vorschriften

- WGK = 1

## 16. SONSTIGE ANGABEN

### 16.1. Letzte Aktualisierung

- Aktualisiert:

- Abschn. 9 - 16

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist allein für die ausgewählten Länder vorgesehen, in denen es verwendbar ist. Beispielsweise ist dieses Sicherheitsdatenblatt nicht für den Gebrauch oder die Verteilung innerhalb Nordamerikas vorgesehen. Sie sollten sich wegen der offiziellen nordamerikanischen Sicherheitsdatenblätter mit Ihrer Solvay Amerika Niederlassung in Verbindung setzen.

Die angegebene Information entspricht dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und unserer Erfahrungen mit dem Produkt, sie ist nicht erschöpfend. Sie bezieht sich - wenn nicht anders angegeben - auf das spezifizierte Produkt. Bei Kontakt bzw. Vermischung mit anderen Produkten ist zu prüfen, ob weitere Gefährdungen entstehen können. Die angegebene Information befreit in keinem Fall den Produktnutzer von der Berücksichtigung aller Vorschriften betreffs Sicherheit, Hygiene, Gesundheits- und Umweltschutz.